



PRAXIS FÜR LÖSUNGS-IMPULSE AG

mit sozialen Kompetenzen zum Erfolg gelangen

Version 08.12.2020



UNSERE WERTE

Credo - so wollen wir sein



einzigartig, qualitätsbewusst, engagiert, authentisch, korrekt und lösungsorientiert

- ✓ Ganzheitliche Begleitung therapeutische und arbeitsbezogene Kompetenzen unter einem Dach
- ✓ Ganzheitlicher Blickwinkel Verbindung von Psyche und Körper
- ✓ Lösungsorientierte systemische Arbeitsweise Die Lösung und nicht das Problem steht jederzeit im Fokus



GESCHÄFTSLEITUNG



Marianne Flury (Inhaberin)

- ✓ Betriebliche Mentorin eidg. FA
- ✓ Anerkannte Begleitungsperson SCA
- ✓ Partner- und Familiencoach ECA (Masterlevel)
- ✓ Integrationscoach ECA (Masterlevel)
- ✓ Psychosozialer Coach ECA (Masterlevel)
- ✓ Lehrcoach ECA (Masterlevel)
- ✓ Berufsbeiständin
- ✓ SPF Familienbegleiterin
- ✓ Dozentin betr. Mentor eidg. FA
- ✓ Dozentin Leadership
- ✓ Mitglied der European & Swiss Coaching Association (ECA & SCA)
- ✓ dipl. Coach / Beraterin PLI®
- ✓ dipl. Business Coach
- ✓ dipl. Gesundheitscoach
- ✓ Erwachsenenbildnerin SVEB 1
- ✓ ADHS Coach, Burnout Coach
- ✓ Case Managerin CAS
- ✓ Eidg. zertifizierte Gerichts- und Behörden-Dolmetscherin



Rolf Flury (Mitinhaber)

- ✓ dipl. Coach / Berater PLI®
- ✓ dipl. Coach ILP
- ✓ Job-, Burnout und ADHS-Coach für Jugendliche und Erwachsene
- ✓ Case Manager CAS
- ✓ Verhaltensorientierte Beratung CAS
- ✓ Zertifizierter Sachbearbeiter Sozialversicherung
- ✓ Eidg. Dipl. Bank- und Finanzfachman



Unser Angebot im Überblick:





PLI COACHING®-AUSBILDUNG

Eine praxisorientierte Ausbildung / fundiert in 5 Monaten mit Zertifikat

Die Studierenden erwerben modernes und praxisbezogenes Wissen. Sie erleben ab dem 1. Modul an sich selber den Nutzen des lösungsorientierten Coachings. Das Erlernte kann unmittelbar nach Kursbeginn im persönlichen Alltag erfolgreich umgesetzt werden.



Inhalte der PLI Coaching®-Ausbildung

- ✓ Coaching-Grundhaltung
- ✓ Lösungs- und ressourcenorientiertes Coaching
- ✓ Systemisches Coaching
- ✓ Psychosoziale Neuorientierung (analog NLP)
- ✓ Weiterentwicklung der mentalen, emotionalen und praktischen Kompetenzen
- ✓ Menschenkenntnis (unterschiedliche Wesensarten)
- ✓ Resilienz, Selbstregulation, Autonomie
- ✓ Change Management (Zusatzmodul)
- ✓ Psychosomatik (Zusatzmodul)
- ✓ Partner-/Beziehungscoaching (Zusatzmodul)

Fachwissen

- ✓ Kompetenzorientiertes Stressmanagement, Ernährung, Bewegung, Tools zur Entspannung
- ✓ Kommunikation in Konfliktsituationen
- ✓ Burnoutprävention und -begleitung
- ✓ Ganzheitliche Fallführung im Sinne von Case Management, Dossierführung
- ✓ Grundwissen im Sozialversicherungswesen



Betrieblicher Mentor Eidg. FA

Betriebliches Mentoring eignet sich für jedes Unternehmen, das seine Mitarbeitenden fördern, seine Vorgesetzten unterstützen möchte. Als wirkungsvolle Ergänzung zum Mitarbeitergespräch, Alternative zum Betriebspsychologen, zum Betriebsarzt oder einer externen Beratungsstelle.

Unser neues Angebot "Betriebliches Mentoring"

In den letzten Jahren entstanden immer wieder neue Berufsbilder; so auch der/die Betriebliche MentorIn mit eidg. Fachausweis. Das noch relativ junge Berufsbild hier unter der Lupe.

Stellen Sie sich vor, Sie arbeiten in einer Firma, bei der einiges schiefläuft. Ihr Bauchgefühl sagt, dass vor allem im zwischenmenschlichen Bereich Fehler passieren und dadurch latente Spannungen vorhanden sind. Damit MitarbeiterInnen motiviert arbeiten können, müssen bestehende Probleme angesprochen, geklärt und Schritt für Schritt abgebaut werden. Das hat Auswirkungen auf Kompetenzen, Abläufe, Team-Building und weitere Bereiche. Um gewisse Probleme aufzudecken, braucht es die Sicht einer neutralen Person. Von aussen. Zum Beispiel von einem Coach oder einem/r betrieblichen MentorIn.

Die Sichtweise von aussen

Als MitarbeiterInnen sind wir tagtäglich mittendrin in unseren Aktivitäten und Routinen. Wir kennen die Abläufe und reagieren oft mit Unmut, wenn zu viel Ausserordentliches, zusätzliche Arbeitsbelastung oder unerwartete Zwischenfälle auf uns zukommen. Wenn wir eine ausgewogene Work-Life-Balance leben können, sind wir flexibler. Stehen wir jedoch zu sehr unter Druck, ist das Gegenteil der Fall. Was uns nahe kommt, tragen wir mit. Je mehr man einen Ballon aufbläst, desto dünner wird seine Haut. Und irgendwann droht er zu platzen. Es wird Zeit für einen Blick von aussen, für eine möglichst neutrale Sicht durch eine/n betriebliche/n MentorIn.

Verantwortlich für Mentoring und Qualitätssicherungsprozess

Ein/e betriebliche/r MentorIn (firmenintern oder -extern) zeichnet sich verantwortlich für das Mentorin-Konzept und begleitet es fachgerecht. Er/sie pflegt während des ganzen Mentoring-Prozesses eine klare, verständliche und aktive Kommunikation zu allen betroffenen Parteien. Der/die betriebliche MentorIn berücksichtigt mögliche Folgen von Veränderungsprozessen und gibt geeignete Empfehlungen an betroffene MitarbeiterInnen oder/und entsprechende Stellen weiter. Ein Mentoring-Prozess kann mehrere Monate dauern, weil es Zeit braucht, um Menschen zu begleiten und neue Strukturen zu implementieren.

Fachgerechte und klare Kommunikation

Es geht dabei um eine offene, sachliche und authentische Kommunikation und um die Wertschätzung von anderen Meinungen. Jede an einem Konflikt beteiligte Partei darf sich äussern. Mitmenschen und deren Ansichten werden respektiert und es wird nach gemeinsamen Zielen gesucht, was manchmal zu ganz überraschenden Lösungen führen kann.

Konflikte überwinden

Was wir überwinden können, das macht uns stark. Konflikte, die mit Hilfe eines professionellen Mentors/Coachs gelöst werden können, stärken ein Team und machen es krisensicher. Gute Teams setzen sich aus verschiedenen Menschen mit diversen und vielseitigen Begabungen zusammen. Unter anderem werden sie durch eidg. betriebliche MentorInnen gestärkt und gefördert.



Rahmenbedingungen Betriebliches Mentoring

Als betriebliche MentorInnen erhalten wir von Ihrem Unternehmen / Organisation ein Mandat. Der Zeitraum für das Mandat kann bestimmt oder unbestimmt sein. Die Vergütung für das betriebliche Mentoring richtet sich nach Vereinbarung. Die Kosten für die Begleitungen übernehmen Sie als Auftrag gebende Organisation / als Auftrag gebendes Unternehmen.

Die Begleitungen finden in unseren Praxisstandorten in der Deutschschweiz oder in den Räumlichkeiten Ihrer Organisation / Ihres Unternehmens statt. Auf Wunsch kann die Begleitung auch in anderer Umgebung stattfinden. Jederzeit besteht die Möglichkeit einer telefonischen Begleitung.

Einzelpersonen / Teams Ihrer Organisation / Ihres Unternehmens können freiwillig eine Begleitung besuchen oder von vorgesetzten Personen im Rahmen eines Mitarbeitergesprächs zu einer Begleitung aufgefordert werden. Die Inhalte sind vertraulich und eine Weitergabe wird individuell abgesprochen.

Vorkurs zum Betrieblichen Mentor

Effiziente Prüfungsvorbereitung, Erweiterung der persönlichen Methodenvielfalt, Professionalisierung der eigenen Coachingtätigkeit.

Dieser Kurs wird durch «Praxis für Lösungs-Impulse AG, Langendorf» in Kooperation mit Krebs & Partner AG, Münsingen, durchgeführt.

Verbandstitel SCA:

Nach bestandener Berufsprüfung wird der Verbandstitel dipl. Coach SCA von der Swiss Coaching Association verliehen.



Seminare

Partner-/Beziehungscoaching (2 Tage)

Beziehungscoaching

In dem Partner-/Beziehungscoaching haben wir es mit zwei Personen mit unterschiedlichen Standpunkten, Bedürfnissen, Defiziten und Ängsten zu tun.

Die neutrale, wohlwollende Haltung des Coachs ist hier besonders wichtig. Beide Parteien fühlen sich schlecht. Beide wollen, dass der Coach ihnen Recht gibt. Der Coach fungiert hier als eine Art Beziehungsdolmetscher. Er ist bestrebt, die unterschiedlichen Positionen einander näher zu bringen, verständlicher zu machen, um eine Annäherung oder Einigung zu erwirken. Der Coach arbeitet hier auch mit seinem Wissen um die unterschiedlichen Wesensarten und bringt diese in die Sitzung mit ein.

Kompetenzorientiertes Stressmanagement und Zeitmanagement (2 Tage)

Kompetenzorientiertes Stressmanagement

Was passiert im Körper bei Stress? Im Gehirn? Wie schalte ich vom Autopilot zur Selbststeuerung um? Schnelle Regeneration, aktiver Stressabbau durch Bewegung, durch einfache "Entspannungs"-Techniken, mentale Übungen aus der Quantenphysik, dem Japanischen Heilströmen, EFT, Meridianklopftechnik.

Psychische und physische Gesundheit, Psychosomatik

Die Psychosomatik beschreibt die Wechselwirkung zwischen Psyche und Körper bzw. den Einfluss, den unser psychisches Empfinden mit unseren Gedanken und Gefühlen auf unseren Körper ausübt.

Diese Wechselwirkung ist in der Schulmedizin schon lange bekannt, trotzdem behandeln viele Ärzte ihre Patienten immer noch isoliert – spezifisch auf ihr Fachgebiet ausgerichtet. Überforderungssituationen werden mit der Zeit zunehmend von der Psyche auf den Körper abgeschoben. Damit wird die Krankheit zur Lösung. Durch das Erkennen dieser Zusammenhänge können gesunde Lösungen angestrebt werden.

Ernährung

Was für ein Esstyp bin ich in Stresssituationen? Was braucht unser Körper bei Stress? Was schadet ihm?

Zeitmanagement in Beruf und Freizeit

Adäquate Nutzung von Handy/IPad, Soziale Beziehungen pflegen, nährende Beziehungen auch in Stresssituationen aufrechterhalten, Kennenlernen und Nutzen der prozessorientierten Ich-, Du- und Wir-Kompetenz

Change Management und Krisenmanagement (2 Tage)

Persönlichkeitsentwicklung für Fortgeschrittene, Change Management

Eigene Grenzen überwinden, sich den eigenen "Dämonen" stellen. Widerstände überwinden.

Sich auf eine Heldenreise begeben. Altes Terrain zu verlassen, verunsichert. Nur wer es wagt, sich auf neue Wege zu begeben, kommt weiter.

Mobbing, Psychospiele, Krisenmanagement

Wie erlebt sich jemand, der in einer Krise steckt? Wie hole ich jemanden ab, der sich in einer Krise befindet? Auf was ist zu achten?

Mobbing ist vielerorts zum ernsten und nahezu alltäglichen Problem geworden. Wie kann dem schnell und nachhaltig entgegengewirkt werden? Auf der persönlichen und/oder auf der betrieblichen Ebene?

Grenzen setzen und respektieren, Sozialkompetenz, Psychospiele



Sozialversicherungwesen / Ganzheitliche Fallführung / Case Management (2 Tage)

In diesem Modul lernen Sie die wichtigsten Unterstützungs – und Integrationsmassnahmen der einzelnen Sozialversicherungen kennen, können diese bei Bedarf vernetzen und als Unterstützung des Coachings integrieren.

Anmeldungsprozedere / Fristen / Leistungen / Pflichten aber auch die Versicherungsfallen der folgenden Versicherungen (siehe unten) gehören zum Modulinhalt:

Monitoring und Fallevaluation: Überprüfung des Handelns Monitoring und Fallevaluation: Überprüfung des Handelns

- ✓ Grundlagen des Sozialversicherungsrechts
- ✓ Invalidenversicherung (IV)
- ✓ Krankenversicherung (KV) (Krankenkassen / Krankentaggeld)
- ✓ Obligatorische Unfallversicherung (UV) Unfalltaggeld
- ✓ Arbeitslosenversicherung (ALV)
- ✓ Ergänzungsleistungen (EL)
- ✓ Berufliche Vorsorge (BV)

Case Management ist ein Handlungskonzept zur systematischen Gestaltung von Beratungs- und Unterstützungsprozessen für Menschen, die aufgrund ihrer komplexen Problemlage mehrere professionelle Dienste in Anspruch nehmen müssen. Case Manager übernehmen die Aufgabe der Prozesssteuerung und sorgen dafür, dass Hilfeleistungen im Einzelfall optimal zugänglich gemacht werden können.

Eine wirksame Anwendung von Case Management baut darauf auf, dass verschiedene Leistungsträger im Interesse einer optimalen Unterstützung der Klienten partnerschaftlich zusammenarbeiten. Über die Fallsteuerung hinaus nimmt

Case Management Einfluss auf eine effiziente Angebotsplanung und -steuerung, damit die Weiterentwicklung einer kooperativen Zusammenarbeit mit passenden Diensten sichergestellt werden kann.

- ✓ Intake und Assessment: Zugangssteuerung und Erfassung der Ausgangslage
- ✓ Handlungsplanung und Linking: Zielorientierte Handlungsplanung und Kontrakt
- ✓ Motivierende Gesprächsführung
- ✓ Verhandlungsführung und Vermittlung in Konflikten
- ✓ Monitoring und Fallevaluation: Überprüfung des Handelns



Coaching im Business-Bereich

Businesscoaching für Führungskräfte

Führungskräfte benötigen im Umgang mit sich und ihren Mitarbeitern spezielle Fähigkeiten. Durch unser Fachwissen können wir Führungspersonen dort fördern und unterstützen, wo es notwendig ist. Ziel ist die Vermittlung von Skills und Methoden, die im Arbeitsalltag benötigt werden, um den vielfältigen Anforderungen gerecht zuwerden.



Teamcoaching

Vermittlung von Techniken und Tools, um lösungs- und ressourcenorientiert den Herausforderungen begegnen zu können.

Die Zielgruppe im Business-Bereich sind Arbeitgeber, Teamleiter, Personen in einer führenden Position und Personen mit bevorstehendem Wechsel in eine führende Tätigkeit. Im Teamcoaching können Mitarbeiter miteinbezogen werden.

Case Management

Case Management bedeutet für uns zielorientiertes Beraten und ressourcenorientiertes Unterstützen von verunfallten oder erkrankten Menschen mit einer ganzheitlichen Fallführung und der Koordination der Dienstleistungen aller beteiligten Personen. Das Ziel besteht darin, Invalidität zu vermeiden und die berufliche und soziale Reintegration im Rahmen des gesundheitlich Möglichen zu vollziehen.

Für die Zusammenarbeit geben uns zum Beispiel Unternehmen, Klienten, Versicherungen oder Pensionskassen einen Auftrag. Bei der zuständigen Versicherung wird um Kostengutsprache angefragt. Die Administration wird durch die Praxis erledigt.

www.loesungs-impulse.ch



Burnout

Betroffene engagieren sich häufig übermässig. Sie haben beispielsweise im Arbeitsalltag hohe berufsbezogene und manchmal unrealistische Erwartungen an sich selbst. Irgendwann folgen erste Ermüdungserscheinungen. Werden diese ignoriert, führt das zu einer schleichenden, nahezu unaufhaltbaren Entkräftung, die in vielen Fällen lange nicht wahrgenommen wird.



Prävention und Begleitung

Da wir überviel Erfahrung zu diesen Themen verfügen, kennen wir Auslöser, aber auch typspezifische Wege aus einem Burnout. Mit effizienten Methoden auf der mentalen, emotionalen und körperlichen Ebene unterstützen wir Burnout-Gefährdete und Burnout-Betroffene präventiv und begleitend.

Ziele

- ✓ Erhalt desArbeitsplatzes
- ✓ Vermeidung einer Arbeitsunfähigkeit
- ✓ Verhinderung vonInvalidität
- ✓ Tagesstruktur aufbauen
- ✓ Eigene Grenzen wahrnehmen und respektieren

- ✓ Erhöhung der Belastbarkeit
- ✓ NeueStrategienerlernenimUmgangmit Problemsituationen
- ✓ Selbst-und Sozialkompetenzen stärken
- ✓ Vermeidung eines Rückfalls
- ✓ Allfälliges Finden von Kostenträger

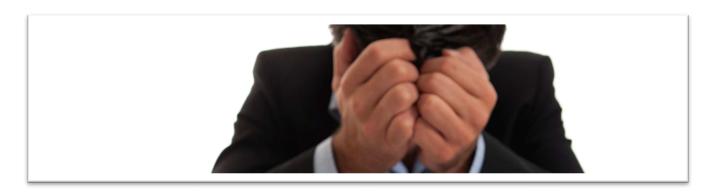
Auch Arbeitgebern, Angehörigen oder Personen aus dem direkten Umfeldeines Betroffenen können wir durch gezieltes Coaching Werkzeuge mit auf den Weg geben, die helfen, mit solchen Situationen besser umzugehen.



Kliniknachbetreuung von Schmerz- und Burnout-Patienten

Die Praxis bietet im Anschluss an einen Klinikaufenthalt Patienten mit körperlichen und/oder psychischen Beeinträchtigungen Unterstützung bei der beruflichen Wiedereingliederung. Klienten befinden sich aufgrund ihrer physischen oder psychischen Erkrankung in einer schwierigen Lebensphase. Manche fühlen sich überfordert, hilflos, haben Ängste, Sorgen, zweifelnansichselbstundihren Fähigkeiten oder verdrängen ihre Gefühle.

Zur Stabilisierung wurden sie in einer Schmerz-oder Burnout-Klinik in einer ersten Phase aufgebaut. Nach dem Klinikaustritt geht es darum, erarbeitete Ziele und Strategien umzusetzen. Wir erachten es als sehr wichtig, Personen in dieser Phase bei der weiteren Stabilisierung zu unterstützen. Sokanne in em Rückfall vorgebeugt werden. Die Praxis bietet individuell angepasstes Case Management und/oder Coaching an.



Begleitung von Unfallpatienten

In Stresssituationen ist unser logisches Denken eingeschränkt, wir werden unaufmerksam oder funktionieren nicht wie gewohnt. Auffallend häufig haben sich Verunfallte zuvor in einer länger dauernden oder akuten Überbelastung beruflicher oder privater Art befunden. Während der unfallbedingten Zwangspausekönnen Betroffene ihre Situation reflektieren. Die Erkenntnis, was zum Unfallgeführthat, ist meist nicht ausreichend.

Litt die Person tatsächlich an einer Überlastung und leidet jetzt zusätzlich unter den Auswirkungen eines Unfalls, sind dringend Lösungswege gefragt. Auch hier bietet unsere Praxis individuell auf den Klienten abgestimmtes lösungs-, ressourcen- und prozessorientiertes Case Managementund/oder Coaching an.



Gesamtüberblick und Preise

Dienstleistungen	Preise
ing	
PLI Coaching-Ausbildung®	CHF 3'900.00
Betrieblicher Mentor Eidg. FA	CHF 6'800.00
Angebote für Unternehmen und Privatpersonen	
Betriebliches Mentoring	CHF 250.00/h
Einzelcoaching	CHF200.00/h
Teamcoaching	CHF250.00/h
Telefon/Online Coaching	
Coaching via Telefon/Zoom analog Angebote	CHF 3.00/min
Seminare und Kurse (Jeweils 2 Tage)	
Partner-/Beziehungscoaching	CHF 780.00
Job-Coach PLI ® (2/6 Tage)	CHF 780.00 CHF 2'340.00
Sozialversicherungwesen / Ganzheitliche Fallführung / Case Management PLI ®	CHF 780.00
ADHS-Coach ® (2/6 Tage)	CHF 780.00 CHF 2'340.00

www.loesungs-impulse.ch



KONTAKTDATEN

Marianne Flury m.flury@loesungs-impulse.ch

0764266580

Rolf Flury r.flury@loesungs-impulse.ch

079 95723 59



Adresse Praxis für Lösungs-Impulse AG

Langendorfstrasse 2 Hauptgebäude Nr. 101

4513 Langendorf

Telefon 032 530 33 61

E-Mail info@loesungs-impulse.ch

Homepage www.loesungs-impulse.ch

Facebook Praxis für Lösungs-Impulse AG

Falls Sie weitere Informationen wünschen, dürfen Sie uns gerne per E-Mail oder Telefon kontaktieren.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Ihr Praxis-Team

www.loesungs-impulse.ch